

Get Together der Professorinnen und Professoren mit dem Rektorat

Das Get Together am 23. November stand ganz im Zeichen der Kommunikation und des direkten Austauschs zwischen Rektorat und (neu) berufenen Professorinnen und Professoren, Institutsleiterinnen und -leitern, aber auch Dekanen und Studiendekanen. So standen vor allem das Kennenlernen und das Netzwerken untereinander im Vordergrund. Die Veranstaltung bot ausführliche Präsentationen aller Rektoratsmitglieder aber auch einen zukunftsgerichteten Streifzug durch die TU Graz.

Ulrich Bauer, Martina Weichsler

Den Reigen der Rektoratspräsentationen startete Rektor Harald Kainz, indem er skizzierte, welche Strategie die TU Graz verfolgt und welche dazu erforderlichen Umsetzungsüberlegungen vorliegen bzw. bereits realisiert werden. Dabei bildete insbesondere die Internationalisierung der TU Graz einen wesentlichen Schwerpunkt. Weiters skizzierte Rektor Kainz die Zusammenarbeit mit dem Bundesministerium – Stichworte dazu sind der Entwicklungsplan, die Leistungsvereinbarung und die Wissensbilanz. Seine Ausführungen rundete er mit der Vorstellung der Leistungen seiner ihm direkt zugeordneten Serviceeinrichtungen und Stabsstellen ab.

Horst Bischof, Vizerektor für Forschung, lieferte einen aktuellen Befund zum Thema Forschung an der TU Graz und stellte weiters die diesbezüglich geplanten Schwerpunktsetzungen, die sich u. a. in der Forcierung der Fields of Expertise widerspiegeln, vor. Außerdem skizzierte er das umfangreiche Aufgabenspektrum des F&T-Hauses, um ein guten Überblick über die darin für Forschende ermöglichten Serviceleistungen zu bieten.

Der für die Lehre zuständige Vizerektor, Bernhard Hofmann-Wellenhof, spannte einen Bogen über das breit gefächerte Themengebiet der Lehre, das von der Arbeit des Studiensevice, dem vernetzten Lernen, den Life-Long-Learning-Aktivitäten bis hin zu internationalen Beziehungen, dem Bereich Sprachen, Schlüsselkompetenzen und interner Weiterbildung reicht. Seine Ausführung schloss er mit dem Themengebiet NAWIGraz ab, indem er einerseits Generelles dazu und andererseits die eindrucksvolle Erfolgsbilanz vorstellte.

Ulrich Bauer, der für die Bereiche Personal und Beteiligungen zuständige Vizerektor, stellte zunächst die Personalpolitik und die Füh-



© TU Graz

rungsgrundsätze der TU Graz als wesentliche Elemente der TU Graz-Kultur vor, um in weiterer Folge die Themen Kollektivvertrag und wissenschaftliches Personalmodell mit dem Auditorium zu besprechen. Einen weiteren Schwerpunkt seiner Präsentation stellten die TU Grazspezifischen Initiativen zur Führungskräfteentwicklung bzw. -unterstützung dar. Abgeschlossen wurde seine Präsentation mit dem Bereich Beteiligungen.

Vizerektorin Andrea Hoffmann, verantwortlich für das Ressort Finanzen und Infrastruktur, bot den Anwesenden einen Überblick über den Bereich Finanzmanagement und stellte auch die größeren diesbezüglichen Projekte vor. Weiters skizzierte sie die Regelungen zum IDB (Infrastruktur- und Dienstleistungsbeitrag). Im Bereich Infrastruktur skizzierte Vizerektorin

Hoffmann die bereits abgeschlossenen bzw. geplanten Gebäudesanierungen und Neubauten der Jahre 2005 bis 2015 und darüber hinaus. Den Abschluss bildete die Vorstellung des Bibliotheksbereichs.

Nach diesen Rektoratspräsentationen ermöglichte Ferdinand Hofer im Rahmen einer in Kleingruppen organisierten Institutsführung Einblicke in die Elektronenmikroskopie und Feinstrukturforchung. Anschließend folgte ein gemütlicher Ausklang beim gemeinsamen Abendessen im Goldenen Dachl, wo noch genügend Zeit blieb, sich unter Kolleginnen und Kollegen auszutauschen. ■

Alle Rektoratspräsentationen finden Sie auf der Infoplattform des Rektorates unter dem Punkt Berichte/Info-Veranstaltungen des Rektorates.